

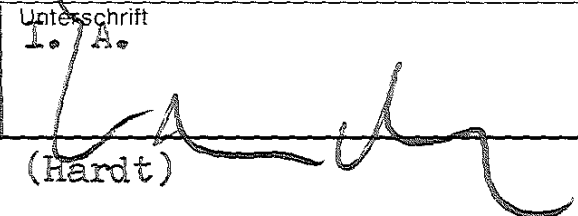
Mülheim an der Ruhr

lfd. Nr.

364

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Weidmannsheil 151	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Weidmannsheil 151	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Eingesch. Traufenhaus in Fachwerk. Wohnstallgebäude. Südl. Giebel mit ornamentaler Anordnung des Fachwerks in einfachen Formen. An der westlichen Traufseite kleiner abgeschleppter Fachwerkanbau. An der östlichen Traufseite Eingang unter nachträglich angebrachtem, hölzernem Vordach, daneben großes Stalltor. Nördl. Giebelwand teilweise in Ziegelausfachung. Größtenteils nachträglich eingebaute Fenster und Tür, neues Dach.</p> <p>Abseits in reizvoller Lage gelegener, in den konstruktiven Teilen weitgehend erhaltener Kotten.</p> <p>Das Gebäude ist ein wichtiges Dokument der vorindustriellen Siedlungsstruktur des 18. Jh. im landwirtschaftlich geprägten Raume Selbecks. Es ist deshalb bedeutend für die Geschichte des Menschen und der Produktionsverhältnisse, erhaltenswert besonders aus architektur- und ortsgeschichtlichen Gründen.</p>	
Tag der Eintragung	18.09.1989	Unterschrift I. A.  (Hardt)